

# Der Stadtverordnetenvorsteher

Marktplatz 1, 35083 Wetter (Hessen)



## Sitzungsniederschrift

Gremien	Stadtverordnetenversammlung
Sitzung Nr.	STVV/003/2020
Datum	01.09.2020
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:25 Uhr
Ort	Stadthalle Wetter, Schulstraße 27, 35083 Wetter
Sitzung	öffentlich

### Anwesend:

#### Stadtverordnetenvorsteher

Herr Heinrich Eife			
--------------------	--	--	--

#### Mitglieder

Herr Harald Ackermann			
Herr Harald Althaus			
Herr Dieter Archinal			
Herr Jörg Bettelhäuser			
Herr Reinhold Brüssel			
Herr Michael Brühl			
Herr Volker Drothler			
Frau Christine Eich			
Herr Norbert Fett			
Herr Dr. Richard Fett			
Herr Matthias Gnau			
Frau Heike Göbeler			
Herr Richard Heß			
Herr Naeem Iqbal			
Frau Sabine Matzen			
Frau Jacklin Moldenhauer-Dersch			
Herr Klaus Peter			
Herr Andrej Jurij Potokar			
Herr Arnold Radtke			
Herr Bernd Rößler			
Herr Tim Alexander Textor			
Frau Elke Weide			
Herr Rolf Weisenfeld			
Herr Nicklas Michael Zielen			

**Magistrat**

Herr Albrecht Dickel			
Frau Helga Hübener			
Frau Gretel Kranz			
Herr Konrad Moog			
Herr Fritz Schindel-Künzel			
Herr Kai-Uwe Spanka			
Herr Jörg Weiershäuser			

**Ortsvorsteher**

Erwin Hahn			
------------	--	--	--

**Presse**

Firma Oberhessische Presse			
----------------------------	--	--	--

**Abwesend:****Mitglieder**

Herr Ralf Funk	entschuldigt		
Herr Klaus Gerber	entschuldigt		
Herr Martin Krieger			
Herr Stefan Muth			
Herr Stefan Ronzheimer			
Herr Torsten Scherer			

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Aktuelle Stunde
- TOP 3 Fragestunde
- TOP 4 Bericht des Magistrats
- TOP 5 Bedarfsplan an Plätzen für Kinder in Tageseinrichtungen Fortschreibung 2020  
Vorlage: 106/2020
- TOP 6 Relaunch der städtischen Homepage [www.wetter-hessen.de](http://www.wetter-hessen.de)  
Vorlage: 121/2020
- TOP 7 Bauleitplanung Stadtteil Warzenbach; Aufstellung einer Ergänzungssatzung für die Schaffung von Wohnbaufläche in der Ortsrandlage Warzenbachs gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB im Bereich „Steinweg“  
Vorlage: 140/2020
- TOP 8 Bericht zum Stand des Haushaltsvollzugs nach § 28 GemHVO  
II. Quartal 2020  
Vorlage: 152/2020
- TOP 9 Bauleitplanung Stadtteil Oberrosophe; Erlass einer Klarstellungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB  
Vorlage: 166/2020
- TOP 10 Förderrichtlinie der Stadt Wetter (Hessen) für den Kauf und die Sanierung von Altbauten in der Kernstadt und den Stadtteilen; Änderung der Richtlinie bzgl. des Erwerbs von Altbauten  
Vorlage: 167/2020
- TOP 11 Antrag des STVV Drothler auf Durchführung einer Baugrunduntersuchung
- TOP 12 Antrag SPD - Mehr Transparenz in der Kommunalpolitik von Wetter "Nutzung des Ratsinformationssystems"
- TOP 13 Einbringung: IKZ-Machbarkeitsstudie
- TOP 14 Verträge
- TOP 15 Verschiedenes

Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die 33. öffentliche Sitzung der Wahlperiode 2016-2021, zu der form- und fristgerecht am 20.08.2020 eingeladen worden ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es werden weder Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 30.06.2020, noch gegen die Tagesordnung von der heutigen Sitzung erhoben.

## Öffentlicher Teil:

### TOP 1 Einwohnerfragestunde

#### Einwohnerfrage nach § 14 der Geschäftsordnung

##### Einwohnerfrage des Herrn Gerhard Latzko vom 14. August 2020

Vor ca. 5 Jahren hat die Ortsgruppe Wetter des NABU oberhalb des Heizwerkes am Auftrag der Stadt im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme 50 heimische Gehölze gepflanzt (Hartriegel, Haselnuss, Holunder, Hundsrose, und Pfaffenhütchen). Am 01.04.2019 hatte ich einen Auftrag zu diesem Thema gestellt. Der BG erklärte in seiner Antwort, dass die Gehölze durch Baggerarbeiten eines Anliegers "verschwunden" seien. Der Verursacher sei mehrfach aufgefordert worden, eine Ersatzbepflanzung vorzunehmen. Ihm wurde eine Frist bis zum 18.05.2019 gesetzt.

Frage 1

Wann wurden welche Pflanzen von dem Verursacher angepflanzt?

Frage 2

Wann wurde die Aktion von der Stadt überprüft und mit welchem Ergebnis?

Frage3

Falls die Ersatzpflanzung noch nicht abschließend erfolgte, wann wurde der Verursacher ermahnt?

Frage 4

Wie will die Stadt Wetter dann gegen den Verursacher vorgehen?

Ich hatte seinerzeit in der Sitzung des Parlamentes nach den Ausführungen des BG abschließend gesagt "Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser". Falls der Verursacher den Schaden noch nicht behoben hat, hätte man dann doch besser kontrollieren müssen?

##### **Antworten des Magistrates:**

Der Verursacher war der gesetzten Frist (18.05.2019) für eine Ersatzbepflanzung nachgekommen.

Die Natur hatte jedoch noch mit den Auswirkungen der Trockenheit aus dem Jahr 2018 zu kämpfen. Im Frühjahr 2019 herrschte bereits eine erneute länger anhaltende Trockenheit. Trotz Bewässerung durch den Verursacher sind die meisten Setzlinge vertrocknet und eingegangen.

Mit dem Verursacher war deshalb eine erneute Nachpflanzung besprochen worden. Diese konnte im Frühjahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden.

Die erneute Ersatzbepflanzung wird daher im Herbst 2020 erfolgen. Die NABU-Ortsgruppe Wetter wurde vom Verursacher angesprochen und wird im Rahmen einer Pflanzaktion die Bäume/Sträucher neu setzen.

##### **Zusatzfrage Latzko:**

Warum habe ich keine Antwort erhalten, dass meine Frage in der heutigen Sitzung beantwortet wird?

##### **Antwort Bgm Spanka:**

Es ist doch generell so, dass die Anfragen in der darauffolgenden Sitzung behandelt werden. Dementsprechend kann man sich danach richten.

##### **Zusatzfrage Latzko:**

Ich habe am 12.02.2020 eine Anfrage gestellt die bisher noch nicht beantwortet wurde, deswegen habe ich reingeschrieben wann die Frage beantwortet wird. Warum wurde die Frage am

12.02.2020 nicht beantwortet?

**Antwort Bgm Spanka:**

Die Frage damals war mit beleidigenden Inhalt, deshalb wurde diese nicht beantwortet.

**Zusatzfrage Moldenhauer-Dersch:**

Warum kann man wegen der Coronapandemie keine Nachpflanzung machen?

**Antwort Bgm Spanka:**

Da es einen Lockdown gab.

**Zusatzfrage Moldenhauer-Dersch:**

Während des Lockdowns waren alle Baumärkte offen, ich habe ja auch Pflanzen gekauft, ich denke nicht das das ein Grund sein kann.

**Einwohnerfrage des Herrn Andreas W. Ditze vom 18. August 2020**

Wie hoch ist der Anteil der Bürger, die Leistungen nach SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende), SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) und SGB XII (Sozialhilfe) beziehen?

Wie hoch ist der Anteil der Kinder- und Jugendlichen, die entsprechende Sozialleistungen beziehen?

**Antwort des Magistrates:**

Keine Antwort möglich wegen fehlender Zuständigkeit.

**TOP 2 Aktuelle Stunde**

**Aktuelle Beratungsthemen nach § 15 der Geschäftsordnung**

Von den Fraktionen wurden keine aktuellen Beratungsthemen angemeldet.

**TOP 3 Fragestunde**

**I. Anfragen nach § 13 Abs. 3 der Geschäftsordnung**

Es liegen insgesamt zwei Anfragen zu diesem Tagesordnungspunkt vor, welche beide fristgerecht eingegangen sind. Der Stadtverordnetenvorsteher verlißt die Anfragen und der Bürgermeister die jeweilige Antwort dazu.

**Anfrage des Stadtverordneten Volker Drothler:**

Die Stadt Wetter hat auf dem Gelände des Grillplatzes am Göbels-Küppel umfangreich Erde abgelagert. Daneben haben dem Vernehmen nach auch andere Personen Erde dort belagert, dies geschah vermutlich rechtswidrig. Der Herr Bürgermeister hat Ende März 2020 geäußert, das Ordnungsamt werde in dieser Angelegenheit tätig, um den Verursacher zu ermittelt.

Dies vorausgeschickt frage ich, zu welchem Ergebnis haben die Ermittlungen des Ordnungsamtes geführt?

**Antwort des Magistrates:**

Obwohl die Örtlichkeit nicht direkt zugänglich ist, wird dort – wie an vielen anderen außerhalb liegender Örtlichkeiten – immer wieder Abfall jeglicher Art abgelagert.

Wenn sich nicht durch Augenzeugen oder konkrete Hinweise aus dem abgelagerten Abfall, ein

Tatverdacht ableiten lässt, gestalten sich die Ermittlungen meist schwierig.

Auch in dem konkret angesprochenen Fall konnte kein Verursacher ermittelt werden.

**Anfrage des Stadtverordneten Volker Drothler:**

Seit dem 8. Dezember 2010 hat der Herr Bürgermeister die Stadthallenkommission nicht mehr einberufen. Auf eine entsprechende Frage hat der Herr Bürgermeister in der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Juni 2020

Erklärt, wenn sich die seit März 2020 bestehende Pandemie weiter entspanne, könne auch eine Sitzung der Stadthallenkommission wieder ins Auge gefasst werden.

Dies vorausgeschickt frage ich: Welche Gründe gab es in der Zeit vom 8. Dezember 2010 bis Anfang März 2020 die Stadthallenkommission nicht einzuberufen?

**Antwort des Magistrates:**

In den vergangenen Jahren lagen die Schwerpunkte der Haushalte der Stadt Wetter (Hessen) nicht bei der Stadthalle Wetter. Es standen auch keine Fördermittel aus EU, Bundes- oder Landesmitteln für eine Sanierung oder gar einen Neubau zur Verfügung. Dem entsprechend wurde die Stadthalle mit den vorhandenen bzw. eingeplanten Mitteln – die jeweils im Rahmen der Haushaltspläne von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurden, unterhalten. Sie stand den Nutzern in den vergangenen Jahren uneingeschränkt zur Verfügung. Es bestand somit zunächst keine Notwendigkeit die Stadthallenkommission einzuberufen.

Erst nachdem sich der neu gewählte Ortsbeirat der Kernstadt Wetter (Hessen) intensiv mit dem Thema Stadthalle befasst hat, kam von dort der Wunsch sich mit der Thematik intensiver zu beschäftigen. Bezüglich der Umsetzung und Verfahrensweise bzw. der Hinderungsgründe wird auf die Antwort zur Frage des Fragestellers aus der letzten Stadtverordnetenversammlung verwiesen.

**Zusatzfrage Stv Drothler:**

Trifft es zu, dass der Bürgermeister in dieser Zeit mehrere Anträge auf Zuschüsse für eine Renovierung/Neubau gestellt hat, ohne die Stadthallenkommission zu unterrichten und mit ihr über die Ablehnung der Anträge zu sprechen?

**Antwort Bgm Spanka:**

Ich glaube das ist ein Thema was man in einem Ausschuss besprechen kann. Diese Frage spontan zu beantworten ist nicht möglich.

**TOP 4 Bericht des Magistrats**

Bürgermeister Spanka gibt folgenden Tätigkeitsbericht des Magistrats für den Sitzungszeitraum vom 30. Juni 2020 bis 31. August 2020 ab:

- a.) Der Magistrat hat im Rahmen der vorhandenen und genehmigten Kreditermächtigungen der Haushaltsjahre 2019 (793.003,- EUR) und 2020 (698.550,- EUR) unter der Investitionsnummer „I160201004 – Aufnahme von Krediten“ ein Kommunaldarlehen in Höhe von 1.490.000,- EUR aufgenommen.
- b.) Der Magistrat hat den vorliegenden 1. Nachtrag zum Übereignungs- und Einbringungsvertrag vom 01.07.2003 wonach zukünftig seitens des Zweckverbandes Mittelhessische Wasserwerke neben nicht mehr genutzten Wassergewinnungsanlagen auch Wasserversorgungsanlagen rückübereignet werden unterschrieben. In dem vorliegenden Fall betrifft dies den Leitungsstrang „Quelle Unterrospehe“ der durch die Stadt Wetter für ein örtliches Brauchwassernetz genutzt wird.

- c.) Der Magistrat hat einen Auftrag über die Lieferung von Schutzkleidung u. a. für die Feuerwehren der Stadt Wetter in Höhe von 16.062,75 EUR erteilt.
- d.) Der Magistrat hat einen Mietvertrag mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf für die Überlassung einer Liegenschaft (Parkplatz Brentanoweg) unterzeichnet.
- e.) Der Magistrat hat eine Vereinbarung mit der HLG über Unterstützungsleistungen für die Umsetzung der Gewässerentwicklung im Programm 100 wilde Bäche für Hessen am "Treisbach" geschlossen.
- f.) Der Magistrat der Stadt Wetter (Hessen) hat den Auftrag für die Reparatur der Abgas-Zuwegung BHKW Wetter vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 7.259,33 € (brutto).
- g.) Der Magistrat der Stadt Wetter (Hessen) hat den Auftrag für die Durchführung der Metallbauarbeiten – Sanierung Kita Treisbach, in Höhe von 32.684,16 € vergeben.
- h.) Der Magistrat der Stadt Wetter (Hessen) hat an die Firma Lahntaler Zeltverleih Heinrich Traber & Sohn die gesamte Festwirtschaft auf dem Festplatz und auf den Frühstücksplätzen sowie den Vergnügungspark für das Grenzegangfest 2022 vergeben.
- i.) Der Magistrat hat Frau Carmen Bamberger zur besonderen stellvertretenden Wahlleiterin der Stadt Wetter (Hessen) berufen. Die Bestellung des bisherigen besonderen stellvertretenden Wahlleiters, Herrn André Heldmann, wurde gleichzeitig widerrufen.
- j.) Der Magistrat hat den Vertrag zur Überlassung einer Liegenschaft für das Backhaus Warzenbach Flur 15, Flurstück 73/0 mit dem Eigentümer unterzeichnet.

**TOP 5      Bedarfsplan an Plätzen für Kinder in Tageseinrichtungen Fortschreibung 2020  
Vorlage: 106/2020**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der JSK-Sitzung am 19.08.2020 zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bedarfsplan an Plätzen für Kinder in Tageseinrichtungen Fortschreibung 2020 zur Kenntnis.

**TOP 6 Relaunch der städtischen Homepage www.wetter-hessen.de  
Vorlage: 121/2020**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den vorliegenden Beschluss zuzustimmen.

1. Der in § 10 a) der Haushaltssatzung vorgesehene Sperrvermerk wird aufgehoben und die Haushaltsmittel freigegeben,
2. Der Auftrag an die Firma Advantic Systemhaus GmbH aus Lübeck wird erteilt;

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 7 Bauleitplanung Stadtteil Warzenbach; Aufstellung einer Ergänzungssatzung für die Schaffung von Wohnbaufläche in der Ortsrandlage Warzenbachs gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB im Bereich „Steinweg“  
Vorlage: 140/2020**

Der Ausschuss für Bau- und Umwelt empfiehlt den vorliegenden Beschluss zuzustimmen.

**Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB:**

Die Aufstellung einer **Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB im Bereich „Steinweg“** in der Stadtteil Warzenbach wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Planaufstellung erfolgt gem. § 13 BauGB im sog. vereinfachten Verfahren ohne Umweltprüfung.

Der Geltungsbereich umfasst einen rd. 0,4 ha großen Teil der Flurstücke: 62 (tw.), 63 (tw.), 86/6 (tw.) und 105/68 (tw.), Flur 16, Gemarkung Warzenbach.

Die Lage im Ort und die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs sind darüber hinaus aus den anliegenden Übersichtskarten ersichtlich (fett umrandete Bereiche), die Bestandteile dieses Beschlusses sind. Die zustimmende Stellungnahme des Ortsbeirats Warzenbach liegt vor.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 8 Bericht zum Stand des Haushaltsvollzugs nach § 28 GemHVO  
II. Quartal 2020  
Vorlage: 152/2020**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der HFA-Sitzung am 18.08.2020 zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht zum Stand des Haushaltsvollzuges nach § 28 GemHVO II. Quartal 2020 zur Kenntnis.

**TOP 9 Bauleitplanung Stadtteil Oberrosphe; Erlass einer Klarstellungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB  
Vorlage: 166/2020**

Der Ausschuss für Bau- und Umwelt empfiehlt den vorliegenden Beschluss zuzustimmen.

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 Baugesetzbuch und § 5 Hessische Gemeindeordnung wird für das

nachfolgend bezeichnete und im beigefügten Lageplan dargestellte Gebiet im Stadtteil Oberrospe zum Zweck der Erleichterung des Vollzugs eine Klarstellungssatzung beschlossen. Mit der Klarstellungssatzung wird die Grenze des im Zusammenhang bebauten Ortsteils verbindlich festgelegt.

Der räumliche Geltungsbereich in der Gemarkung Oberrospe umfasst folgende Flurstücke:

<b>Flur:</b>	<b>Flurstücke:</b>
16	29 (tw.), 30 (tw.), 31 (tw.), 32 (tw.), 95 (tw.), 96 (tw.)
17	11 (tw.), 12 (tw.), 38 (tw.)

Der Grenzverlauf des im Zusammenhang bebauten Ortsteils ist aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Satzung ist.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **TOP 10 Förderrichtlinie der Stadt Wetter (Hessen) für den Kauf und die Sanierung von Altbauten in der Kernstadt und den Stadtteilen; Änderung der Richtlinie bzgl. des Erwerbs von Altbauten Vorlage: 167/2020**

Der Ausschuss für Bau- und Umwelt empfiehlt den vorliegenden Beschluss zuzustimmen.

Redebeitrag: Spanka, Zielen, Bettelhäuser

Es wird beschlossen die Förderrichtlinie der Stadt Wetter (Hessen) für den Kauf und die Sanierung von Altbauten in der Kernstadt und den Stadtteilen in § 5 (5) Satz 1 zu ändern.

Die bisherige Formulierung

- (5) Eine Förderung nach dieser Richtlinie ist ausgeschlossen, wenn vor der Bewilligung mit der Baumaßnahme begonnen bzw. bei einem Kauf der notarielle Kaufvertrag abgeschlossen wurde.

wird

gestrichen und gegen die neue Formulierung ersetzt:

- (5) Eine Förderung nach dieser Richtlinie ist ausgeschlossen, wenn vor Bewilligung mit der Baumaßnahme begonnen bzw. bei einem Kauf der notarielle Kaufvertrag vor mehr als drei Monaten abgeschlossen wurde.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 1 (Die Linke) Nein 24 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **TOP 11 Antrag des STVV Drothler auf Durchführung einer Baugrunduntersuchung**

Der Ausschuss für Bau- und Umwelt empfiehlt den vorliegenden Beschluss zuzustimmen.

Redebeitrag: Drothler

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, an den am 29. Februar 2016 mit Kaufvertrag vom 29.02.2016 UR-Nummer 79/2016 zum Preis von 35,- Euro pro Quadratmeter gekauften Äckern und Wiesen Auf dem Mellnauer Höhlchen“ Baugrunduntersuchungen vorzunehmen, soweit sie im Bereich des ehemaligen Hohlwegs „Mellnauer Höhlchen“ liegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0 (Michael Brühl ist zu Abstimmung nicht anwesend)

**TOP 12 Antrag SPD - Mehr Transparenz in der Kommunalpolitik von Wetter "Nutzung des Ratsinformationssystems"**

Der eingebrachte Änderungsantrag vom 28.08.2020 wurde als Tischvorlage verteilt.

Redebeitrag: Althaus

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen:

- Ob zu den Bürgerversammlungen immer Niederschriften erstellt und zeitnah zur Verfügung gestellt werden können (über das Ratsinformationssystem)?
- Ob im Ratsinformationssystem für interessierte Bürger\*innen zu und von allen öffentlichen Gremiensitzung (StVV, Ausschüsse, Anlagen und Niederschriften zur Verfügung gestellt werden können?
- Ob im Ratsinformationssystem für Mandatsträger\*innen darüber hinaus alle Einladungen, Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriften aller weitergehenden Gremien der Stadt bzw. Beteiligung der Stadt (z.B. Zweckverbände) zur Verfügung gestellt werden können?
- Ob im Ratsinformationssystem ein Beschlusskontrollverfahren integriert werden kann, welches nach Beschlüssen der StVV (in denen unter anderem bestimmte Umsetzungsfristen einzuhalten sind) sichergestellt, dass die Mandatsträger\*innen und Bürger\*innen über den Fortgang der in der Umsetzung befindlichen Beschlüssen informiert bleiben? Neben dem Status der Bearbeitung sollen durch kurze „Realisierungstexte“ der aktuelle Sachstand der Umsetzung durch die Verwaltung dargestellt werden.

Nach rechtlicher und technischer Prüfung ist die Stadtverordnetenversammlung zu informieren und die entsprechenden Punkte sind zeitnah umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 25 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen 0

**TOP 13 Einbringung: IKZ-Machbarkeitsstudie**

Frau Möller von der Firma Komprax Result – aus der Kommune für die Kommune, trägt die IKZ-Machbarkeitsstudie in einer Präsentation vor.

Die IKZ-Machbarkeitsstudie wird eingebracht.

**TOP 14 Verträge**

Zu dieser Sitzung liegen der Stadtverordnetenversammlung keine Verträge vor.

**TOP 15    Verschiedenes**

Es liegen keine Punkte zu diesem Tagesordnungspunkt vor.

Wetter (Hessen), den 7. September 2020

Heinrich Eife  
Stadtverordnetenvorsteher

Lorena Busch  
Schriftführerin